

<b>Zeitschrift:</b>	Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)
<b>Band:</b>	6 (1885)
<b>Heft:</b>	3
<b>Artikel:</b>	Neue Zusendungen
<b>Autor:</b>	[s.n.]
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-253321">https://doi.org/10.5169/seals-253321</a>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Preis per Jahr:  
Fr. 1. 50 (franco).

Anzeigen:  
per Zeile 15 Cts.

# Der Pionier.

Mitteilungen aus der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern  
und Organ für den Handfertigkeits-Unterricht.

Erscheint am 15. jeden Monats.

Anzeigen nehmen entgegen die Annoncenexpeditionen Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse und Orell Füssli & Cie.

## Neue Zusendungen:

- 1) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Bern:  
Universität Bern. Vorlesungen im Sommersemester 1885.
- 2) Von Herrn Gunzinger, Seminardirektor in Solothurn:  
Der Fortbildungsschüler. Nrn. 18—20.
- 3) Von den Herren Gebrüder Benziger in Einsiedeln:
  1. Illustrirte Geschichte und Geographie der Schweiz für die oberen Klassen der Primarschule und für die Fortbildungsschule.
  2. Illustrirte Geschichte und Geographie der Schweiz.
  3. Schweizerkarte für Schulen. Von Leuzinger. Ausgabe mit Kantons-Kolorit.
- 4) Von den Herren Imer & Payot in Lausanne:
  1. Grammaire allemands avec versions et thèmes par Reitzel.
  2. Grammaire élémentaire de la langue allemande par Reitzel et Pouly.
  3. Cours de langue allemande par Reitzel.
- 5) Bureau of education, Washington:
  1. Circulars of informations of the bureau of education, N° 1—7. 1884.
  2. Report of the commissioner of education for the year 1882/1883.
- 6) Von der Tit. Verlagsbuchhandlung Wyss in Bern:  
Praktische Anleitung zum metodischen Unterricht in den Handarbeiten. Von Anna Küffer
- 7) Von der Schweizerischen Landesausstellung in Zürich:
  1. a. Ueber die Einführung neuer und die Verbesserung bestehender Industrien in der Schweiz. Von E. Boos in Zürich.
  - b. Die Kammgarnweberei. Von Meyer-Nägeli in Herisau und Schellenberg in Bürglen. Zwei gekrönte Preisschriften.
  2. Ueber die Einführung neuer und die Verbesserung bestehender Industrien in der Schweiz. Von F. Fischbach in St. Gallen.
  3. Ueber die Einführung neuer etc. Von J. Arnold in St. Gallen.
- 8) Von der Tit. Schulbuchhandlung Kaiser in Bern:  
Einzeldarstellungen aus der Schweizergeschichte. Von J. Sterchi. Dritte Auflage.
- 9) Von der Tit. Librairie Payot in Lausanne:  
Le jeune citoyen, journal destiné aux jeunes gens qui se préparent pour l'examen de recrues.

## Jahresversammlung des Ausstellungsvereins

Dienstag, 24. Februar, im «Zähringerhof».

Unter dem Präsidium des Herrn Direktor Kummer hielt der Verein zur Unterstützung der Schulausstellung seine Jahresversammlung ab. Herr Leist, Kassier des Vereins, legte seine Jahresrechnung ab. Die Einnahmen des Vereins betragen Fr. 538. 49, die Ausgaben Fr. 512. 28, bleibt ein Aktivsaldo von Fr. 26. 21. Die Rechnung war durch das Comité geprüft und richtig befunden und wurde bestens verdankt. Hierauf verlas Herr Rektor Lüscher den Jahresbericht, der ohne Bemerkung einstimmig gut geheissen und bestens ver-

dankt wurde. Es folgten pinakoskopische Bilder, von Herrn Gymnasiallehrer Fankhauser erklärt, und ein Vortrag von E. Lüthi «über Reform des geographischen Unterrichts im Sinne der Vereinfachung und Entlastung desselben von allem blossen Gedächtnisballast». Dieser Vortrag wird nächstens im «Pionier» veröffentlicht, so dass hier von einer Reproduktion Umgang genommen werden kann. Endlich folgten die Wahlen. Die Herren: Direktoren Kummer und Schuppli und Lehrer Lüthi wurden als Mitglieder des Comité's für eine fernere Amtsdauer bestätigt und an Stelle der austretenden Herren Lüscher und Leist gewählt: Herr Schuldirektor Schmid und Herr Fankhauser, Gymnasiallehrer. Als Mitglied in die Direktion wurde Herr Schmid abgeordnet. Wir verdanken Herrn Schuldirektor Lüscher, der wegen Mangel an Zeit sich genötigt sah, seine Stellung in der Direktion der Schulausstellung niederzulegen, seine umsichtige Tätigkeit, die er während sechs Jahren zum Gedeihen der Schulausstellung entfaltet hat, und Herrn Leist seine Arbeit als Kassier des Vereins.

## Sechster Jahresbericht über die permanente schweizerische Schulausstellung in Bern im Jahre 1884.

Das vorliegende Berichtsjahr ist ein Jahr ruhiger, stetiger Fortentwicklung, ohne Krisen, aber auch ohne epochemachende Neuerungen.

Das Lokal der Ausstellung ist immer das nämliche: der südwestliche Flügel des 2. Stockes der ehemaligen Kavalleriekaserne, welchen uns die Tit. Erziehungsdirektion in verdankenswertester Weise unentgeltlich überlassen hat.

Wie bisher war die Ausstellung alle Wochentage von 1—4 Uhr dem Publikum unentgeltlich geöffnet, in der Zwischenzeit gegen eine kleine Entschädigung an den Custos (50 Cts. für 1—2 Personen, 1 Fr. für grössere Gesellschaften).

Auch die Ausstellungskommission weist keine Änderungen auf; sie besteht aus den Herren:

- A. Lüscher, Präsident, Vertreter des Tit. Ausstellungsvereins.
- J. Sterchi, Vizepräsident und Kassier, Vertreter des Tit. Gemeinderates der Stadt Bern.
- J. Grünig, Sekretär, Vertreter der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Bern.